

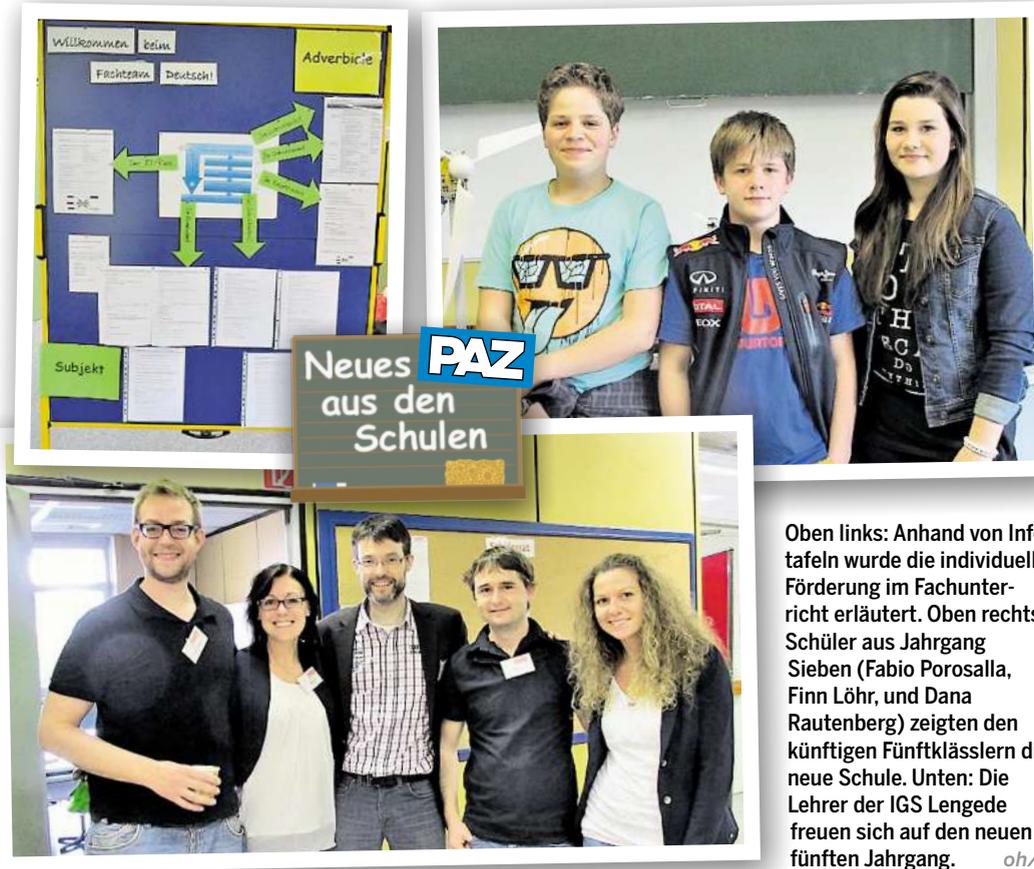
# Schüler und Lehrer informierten künftige Fünftklässler

IGS Lengede: Infotag über Schulkonzepte, Mensa-Essen und die Benotung ohne Noten / Nächster Infotag heute

**Legende.** Auf großes Interesse stieß der Infotag für künftige Fünftklässler der IGS in Lengede erneut: Restlos besetzt war auch in diesem Jahr die Aula der IGS Lengede.

Schulleiter Dr. Jan-Peter Braun begrüßte Eltern und Schüler in der IGS und stellte in einem Kurzvortrag das Lernen an der Gesamtschule in Form einer Reise durch ein Schuljahr dar. Er erläuterte dabei überblicksweise den Jahres- und Wochenrhythmus der Schule, in welchem regelmäßig der Stundenplan außer Kraft gesetzt wird und stattdessen fächerübergreifende Projekte, Expertentage oder Themenwochen ihren festen Platz haben. Braun berichtete etwa von Schülern, die sich in persönlichen Projekten mit dem Thema „fliegen“ beschäftigt hatten und neben einem fachlich beeindruckenden Referat über die Pioniere des Fliegens auch ein flugtaugliches Modellflugzeug ausschließlich aus Papier erstellt hatten.

Um einen realen Eindruck vom Schulleben zu bekommen, lud die Schulleitung alle Eltern und Viertklässler im Anschluss ein, Gebäude und Konzept genauer in Augenschein zu nehmen. Angeboten wurden dazu zahlreiche Themenräume und



Mitmachangebote, bei denen die IGS-Lehrkräfte Beispiele aus der praktischen Arbeit demonstrierten.

Auf besonderes Interesse stießen dabei die Lernentwick-

lungsberichte, die an der IGS anstelle von Ziffernzeugnissen vergeben werden. Durch sie werde es möglich, die Stärken oder noch vorhandenen „Lernlücken“ des einzelnen Schülers

individuell darzustellen. Das überzeugte die Eltern besonders: „Hier erfahre ich anstelle einer schlichten Ziffernote genau, in welchen Bereichen eines Fachs meine Tochter Nachhol-

bedarf hat, aber auch welche Stärken besonders hervortreten, das finde ich großartig“, so ein Vater.

Großer Andrang herrschte ebenso im Themenraum des mittlerweile zum Markenzeichen der Schule gewordenen Konzepts des eigenverantwortlichen Lernens. „Hierbei stehen die Selbstorganisation von Arbeitsschritten, die Vermittlung von Planungskompetenz und die Verantwortungsübernahme für den eigenen Lernfortschritt im Vordergrund“, erklärte Braun. Eltern potenzieller Fünftklässler, die dem Konzept zunächst eher kritisch gegenüberstanden, nutzen mitunter die Möglichkeit, die zahlreich anwesenden IGS-Schüler über ihre Erfahrungen damit auszufragen. Eine Mutter äußerte anschließend: „Die Kinder konnten mir tatsächlich alles schlüssig erklären“.

Aufgrund des großen Interesses bietet die IGS am heutigen Donnerstag eine weitere Informationsveranstaltung an, Beginn ist um 17 Uhr in der Mensa. Auch Schülervertreter, Schulleiternrat, Förderverein und Mensaverein werden vor Ort sein. Letzterer wird gemeinsam mit dem Paritätischen ein Probessen in der Schulmensa anbieten. rd

**Oben links:** Anhand von Infotafeln wurde die individuelle Förderung im Fachunterricht erläutert. **Oben rechts:** Schüler aus Jahrgang Sieben (Fabio Porosalla, Finn Löhr, und Dana Rautenberg) zeigten den künftigen Fünftklässlern die neue Schule. **Unten:** Die Lehrer der IGS Lengede freuen sich auf den neuen fünften Jahrgang. oh/3